



CADORO – Zentrum für Kunst und Wissenschaft
Pressemitteilung 05.08.2015

4
+
8
+
2

Die CADORO präsentiert in der Projektreihe *Experimente*

vom 15.08. – 30.09.2015 die Ausstellung

» 4 + 8 + 2 «

Am 15. August wird in der »CADORO - Zentrum für Kunst und Wissenschaft« in Mainz im Rahmen der Projektreihe *Experimente* die Ausstellung » 4 + 8 + 2 « eröffnet. Die Reihe *Experimente* wurde 2015 von der »van der Koelen Stiftung für Kunst und Wissenschaft« ins Leben gerufen und legt den Fokus auf die Symbiose von Kunst und Wissenschaft. Sie bietet dieses Jahr einem Team aus jungen Künstlern, Kunsthistorikern und Grafikdesignern die Möglichkeit, gemeinsam eine Ausstellung zu erarbeiten.

Das Ergebnis ihrer interdisziplinären Zusammenarbeit ist die Ausstellung » 4 + 8 + 2 «. Dieser mathematische Ausstellungstitel setzt sich aus den verschiedenen Disziplinen und ihren Akteuren zusammen. Das Team besteht aus vier jungen Künstlern, acht Kunsthistorikern und zwei Grafikdesignern, die gemeinsam die Ausstellung und den dazugehörigen Katalog zusammenstellen. Im ständigen Austausch miteinander erlangen sie Einblicke in die Praktiken und Schwerpunkte der unterschiedlichen teilnehmenden Disziplinen.

Die Künstler

Die vier künstlerischen Positionen, die in der Ausstellung » 4 + 8 + 2 « gezeigt werden, bedienen sich unterschiedlicher künstlerischer Medien, Verfahren und Themen. Sie sind Teil einer jungen Künstlergeneration, deren Tendenzen sich in den Arbeiten der Ausstellung widerspiegeln.

Carolyn Liebl und **Nikolas Schmid-Pfähler** arbeiten seit 2012 zusammen und widmen sich der elektronischen Kunst. Dabei untersuchen sie den Einfluss der Technik auf das Individuum und die Gesellschaft und erforschen zugleich unser Verständnis von und unseren Umgang mit technischen Medien. In Mainz wird ihre Installation „Es“ zu sehen sein, die sich aus einer Vielzahl an Magnetspulen und einem feinen Kabelgewirr zusammensetzt. Sie war im Rahmen des Bundeswettbewerbs „Kunststudentinnen und Kunststudenten stellen aus“ 2015 bereits in der Bundeskunsthalle in Bonn zu sehen.

Sebastian Dannenberg verbindet in seinen Werken die klassische Gattung der Malerei mit den Gegebenheiten des sie umgebenden Raumes. Er überschreitet die Grenzen der Leinwand und weitet die Malerei auf die Wände des Ausstellungsraumes aus. Mit seinen minimalistischen Arbeiten ermöglicht er eine neue Raumwahrnehmung. Seine Arbeiten, die sich aus malerischen und in situ Elementen zusammensetzen, spielen mit der



CADORO – Zentrum für Kunst und Wissenschaft
Pressemitteilung 05.08.2015

4
+
8
+
2

gegebenen Architektur und weisen auf deren Besonderheiten hin. Speziell für die Ausstellung » 4 + 8 + 2 « fertigt er die Installation „Roomservice“ an. Er war Preisträger des Bundeswettbewerbs „Kunststudentinnen und Kunststudenten stellen aus“ 2015 in Bonn.

Kévin Monots Collagen liegt ein spezieller Druckprozess zu Grunde, den er bereits im Jahr 2013 entwickelt hat. Hierbei stellen Papierfragmente den Ausgangspunkt für jeden Druck dar. Die daraus entstandenen Instantprints (ein spontan manipuliertes Kopierverfahren) werden anschließend in ihrer Form, Größe und Farbe durch weitere Arbeitsprozesse transformiert. Die Ergebnisse werden in den großformatigen Kompositionen „Breakbeat“ und „Ohne Titel“ in der CADORO ausgestellt.

Stephan Wiesen bedient sich unterschiedlicher künstlerischer Medien, die von Videokunst über Installationen zu Druckgrafik reichen. In seinen Videoinstallationen thematisiert er individuelle Raumwahrnehmung. Für seine minimalistische Kunst ohne viel Narration hat er u.a. den Emy-Roeder Förderpreis (2014) erhalten. Besonders interessiert er sich für den Eingriff in den Raum mittels Videoinstallationen, die z.B. Entstehungs- und Vergehens-Prozesse sowie die Grenzen von Bild und Raum aufarbeiten. In » 4 + 8 + 2 « wird eine Rauminstallation aus den Arbeiten „Orgelpfeifen“ und „sich bewegende Laken“ zu sehen sein.

Die Kunsthistoriker

Das Team der Kunsthistoriker setzt sich aus acht jungen Studentinnen und Studenten der Kunstgeschichte der Johannes Gutenberg-Universität Mainz zusammen. Aufbauend auf dem theoretischen Fachwissen, welches durch die universitäre Ausbildung vermittelt wird, organisieren die Kunsthistoriker unter anderem den Ausstellungsaufbau, verfassen wissenschaftliche Texte für den Ausstellungskatalog oder übernehmen die Kommunikation mit den Sponsoren. Die Studierenden stammen aus unterschiedlichen Fachsemestern und konnten im Zuge des Studiums bereits erste Erfahrungen im Museums- und Galeriewesen sammeln. Die unterschiedlichen Erfahrungen und Interessenschwerpunkte der Kunsthistoriker sorgen für einen regen Austausch und eine Vielfalt wissenschaftlicher Positionen im Dialog mit den Künstlern.

Das Team: Anna-Lena Brunecker, Diana Parade, Isabelle Hammer, Isabel Hasani, Tanita König, Jennifer Jasmin Konrad, Jannik Krüger und Sophia Petri.

Die Grafikdesigner

Die Grafikdesigner Felix Rank und Philipp Lehr, die beide an der Hochschule Mainz Kommunikationsdesign studier(t)en, vereinen in ihren unterschiedlichen Arbeiten Illustration, Typografie und Fotografien, mit deren Hilfe Inhalte wirkungsvoll und ästhetisch vermittelt werden. Im Rahmen der Ausstellung » 4 + 8 + 2 « sind sie für die Gestaltung der Flyer, Plakate, Einladungen und insbesondere des Katalogs zuständig.



CADORO – Zentrum für Kunst und Wissenschaft
Pressemitteilung 05.08.2015

4
+
8
+
2

Die Stiftung

Die »van der Koelen Stiftung für Kunst und Wissenschaft«, welche 2003 von der Mainzer Galeristin Dr. phil. Dorothea van der Koelen gegründet wurde, hat seit November 2014 ihren neuen Sitz in der »CADORO – Zentrum für Kunst und Wissenschaft« in Mainz-Hechtsheim, in welcher sich auch der Ausstellungsraum der Galerie Dr. Dorothea van der Koelen mit bedeutenden Werken der zeitgenössischen Kunst, der CHORUS-Verlag für Kunst und Wissenschaft sowie das Atelier der Künstlerin Lore Bert und ihr Showroom befinden. Dr. phil. Dorothea van der Koelen möchte mit der Projektreihe *Experimente* eine Symbiose von Theorie und Praxis, Wissenschaft und Kunst ermöglichen. Die »van der Koelen Stiftung für Kunst und Wissenschaft« stellt dem jungen Team die Räumlichkeiten der CADORO für die Ausstellung » 4 + 8 + 2 « zur Verfügung und unterstützt das Projekt ideell wie auch finanziell.

Der Katalog

Der Ausstellungskatalog, der im September im CHORUS-Verlag erscheinen wird, stellt neben der Ausstellung selbst einen weiteren Höhepunkt des Projektes dar. Zahlreiche Abbildungen der vor Ort gezeigten Werke der vier Künstler werden durch wissenschaftliche Essays der Kunsthistoriker zu den Werken ergänzt, ferner wird der Entstehungsprozess der Ausstellung, sowie die verschiedenen Akteure und der institutionelle Rahmen vorgestellt. Das Konzept der Grafikdesigner, welches passend zum Ausstellungstitel eigens entwickelt wurde, dient als gestalterische Leitlinie des Katalogs.

Die Sponsoren

Das Ausstellungsprojekt ist nur dank der Hilfe mehrerer Sponsoren möglich:

van der Koelen Stiftung für Kunst und Wissenschaft

Karin und Uwe Hollweg-Stiftung

Stiftung Rheinland-Pfalz für Kultur

Sparda Bank Südwest

Mainzer Volksbank

HSE-Stiftung



CADORO – Zentrum für Kunst und Wissenschaft
Pressemitteilung 05.08.2015

4
+
+
8
2

Das Projektteam

Projektleitung: Sophia Petri

Künstler:

Sebastian Dannenberg, Carolin Liebl, Kévin Monot, Nikolas Schmid-Pfähler, Stephan Wiesen

Kunsthistoriker:

Anna-Lena Brunecker, Diana Deparade, Isabelle Hammer, Isabel Hasani, Tanita König, Jennifer Jasmin Konrad, Jannik Krüger

Grafikdesigner:

Felix Rank, Philipp Lehr

Information

www.vierachtzwei.de

www.zkw.vanderkoelen.de

Begleitend zur Ausstellung „4 + 8 + 2“ existiert eine Facebook-Seite:
www.facebook.com/events/1481782115448065/

Ort

CADORO - Zentrum für Kunst und Wissenschaft

August-Horch-Straße 14

55129 Mainz

Tel. 06131 - 21 91 883 oder 06131 - 34 664

Mail: petri@zkw.vanderkoelen.de



CADORO – Zentrum für Kunst und Wissenschaft
Pressemitteilung 05.08.2015



Ausstellungsdauer

15. August bis 30. September 2015

Öffnungszeiten

mittwochs 10-16 Uhr

samstags und sonntags 11-17 Uhr

sonntags um 15 Uhr Kuratoren-Führungen durch die Ausstellung

Eintritt frei

Events

15.08.2015 um 17 Uhr Vernissage mit einer Begrüßung durch Dr. phil. Dorothea van der Koelen, Präsidentin der ›van der Koelen Stiftung für Kunst und Wissenschaft‹ und einer Einführung von Sophia Petri, M.A. (Projektleiterin)

20.09.2015 um 16 Uhr Katalog-Release

30.09.2015 um 17 Uhr Finissage

Sonntags um 15 Uhr Kuratoren-Führungen durch die Ausstellung

Pressekonferenz

14.08.2015 um 11 Uhr

Die Künstler, Kuratoren und Grafiker werden anwesend sein.

**Bitte geben Sie uns Bescheid, ob Sie zur Pressekonferenz kommen können –
nutzen Sie hierfür das Antwortformular.**



CADORO – Zentrum für Kunst und Wissenschaft
Pressemitteilung 05.08.2015

4
+
+
2

Wir laden Sie herzlich ein zur

PRESSEKONFERENZ
am Freitag, den 14.08.2015 um 11 Uhr

und zur offiziellen

ERÖFFNUNG
am Samstag, den 15.08.2015 um 17 Uhr

August-Horch-Str. 14 · 55129 Mainz

Bitte teilen Sie uns bis zum 12.08.2015 mit:

- Ich nehme an der Pressekonferenz in der CADORO teil.
- Ich kann leider nicht teilnehmen.
- Bitte schicken Sie mir eine Pressemappe zu.

Name _____
Adresse _____
Tel / Fax _____
Mobil _____
E-Mail _____
Medium _____

Der **Katalog zur Ausstellung** erscheint Mitte September.
Die feierliche Katalogpräsentation findet am **Sonntag den 20.09.2015 um 16 Uhr** statt.

- Ich kann leider nicht an der Katalogpräsentation teilnehmen. Bitte schicken Sie mir ein Rezensionsexemplar zu.

Ansprechpartnerin: Sophia Petri (petri@zkw.vanderkoelen.de)